

Stelzen laufen

Geschichte

Die Stelzen scheinen ursprünglich dem Gebiet des Kults und Mythos anzugehören, indem sie dazu dienten, den Menschen größer und furchtbarer erscheinen zu lassen. Seit alters her dienten sie aber auch vielen Naturvölkern (China, Indonesien), um unwegsames Gelände zu durchqueren und um etwa vor Schlangen sicher zu sein. Bei den Griechen wurden Stelzen im Theater verwendet.

Eine Chronik berichtet, dass 1349 in Zürich ein Büblein den Wolfbach auf Stelzen durchwatete. Der Zürcher Conrad Meyer (1618-1680) deutete das Stelzen als Verkörperung des Sprichwortes "Hochmut kommt vor dem Fall".

Berühmte Stelzenläufer hat das französische Département Landes hervorgebracht, wie etwa Sylvian Dornon, der die Reise von Paris nach Moskau auf Stelzen zurücklegte. Man erwog damals sogar, Stelzenläufer als Leitungsmonteur in der französischen Armee einzusetzen.

In Namur fanden im 17. Jh. alljährlich beim Carneval Stelzenwettkämpfe zwischen 1500 Mann starken Armeen statt. Es galt dabei, die Gegner von ihrem hohen Kothurn hinunterzustoßen, was nicht selten bis zu zwei Stunden gedauert haben soll. Selbst das holde Geschlecht nahm an diesen Scheinschlachten teil.

1859 überquerte der Seiltänzer Blondin auf hohem Seil mit Stelzen die Niagarafälle, was lange Zeit als großes Wunder galt. Leider sind Stelzen, dieses wunderbare Gerät für Geschicklichkeits- und Balancierübungen, vielerorts in Vergessenheit geraten.

Praktische Nutzung

Vor einer ausschließlich vergnüglichen Benutzung stand die praktische Verwendung von an den Beinen befestigten Stelzen zur Überwindung von überschwemmtem oder sumpfigem Gelände. Bekannt für seine Stelzenläufer wurde das französische Département Landes, wo im 19. Jahrhundert die dort ansässigen Hirten in der Sumpflandschaft einmal zur Bewachung ihrer Schafe vor sich nähernden Wölfen und auch zur Überquerung von feuchten Ge-

bieten angeschnallte Stelzen verwendeten. Eine dritte mitgeführte Stelze diente als Sitz zum Ausruhen. Auch in den Niederlanden gehörten Stelzen zur Ausrüstung von Bauern, um die zahlreichen Gräben und Kanäle zu überqueren.

In Kalifornien und auch in Marokko wurden Stelzenläufer bei der Obsternte eingesetzt. Auch beim Fensterputzen in den USA oder der Arbeit an Dächern und Kaminen kamen Stelzenläufer zum Einsatz und zum Bemalen hoher Decken setzte man ebenfalls Stelzen ein.

Stelzenlauf als Spiel

Besonders Kinder verwenden die Stelzen zum Spielen. Dazu dienen sowohl Wettstelzenlauf oder auch an einer Leine aufgehängte Süßigkeiten, die ohne Hilfe der Hände mit dem Mund nur auf Stelzen zu erreichen sind.

Eine andere Variante des Stelzenlaufs ist, dass alle Kinder dem *Anführer* folgen müssen, der dann einen Parcours geht, der auch vor Hindernissen nicht Halt macht.

Bei Festzügen und Zirkusparaden sind Stelzenläufer auf langen Hölzern Tradition. Auch Karnevalsumzüge in südlichen Ländern kennen den Stelzenlauf, wobei hier wie dort die Stelzen durch lange Gewänder verdeckt werden.

Text übernommen mit leichten Veränderungen von www.wikipedia.de